Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09295983
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Bornaische Straße 52
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 81/a

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit zum Teil originalen Läden, Putzfassade, Reformstil-Architektur, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Nr. 50 und 52: Zwei viergeschossige, 1911 nach Plänen des Architekten Franz Hübler für den Zimmermeister Franz Harnisch und den Maurermeister Louis Kubitzki errichtete Mietshäuser. Zuvor befand sich an der Stelle von Nr. 50 ein vor 1869 entstandenes traufständiges Wohngebäude, das wohl bis 1886 als Bahnwärterhaus diente. Die Neubauten von 1911 entstanden als Putzbauten mit schmalen Gurtgesimsen und geometrischen Putzspiegeln unter oder zwischen den den Fenstern. Nr. 50 besitzt zur Straßenecke eine zweiachsige Abfasung mit zweigeschossigem Erker und aufgrund seiner steilen Proportionierung markantem gebrochenem Giebel. Bei Nr. 52 die vier rechten Achsen bis in das Dachgeschoß massiv. In beiden Häusern die Hausflure reich ausgestattet mit Wandkacheln, Stuckdekorationen, spielende Kinder zeigenden Stuckreliefs und Kassettendecken. Das Erdgeschoß von Nr. 52 als reine Ladenzone mit zwei Läden, während in Nr. 50 neben zwei Läden noch eine Wohnung in der Erdgeschoßzone untergebracht ist.

Datierung	1911 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09295983 A**
Aufnahmejahr	2020
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.